

Installations- und Konfigurationsbeschreibung des Scanners PS-406 U für **apoabgleich**

1. Voraussetzungen

- Betriebssysteme: Windows Vista, Windows 7, Windows 8
- USB Anschluss am Computer für den Betrieb des Scanners
- Empfohlen wird ein DSL-Anschluss mit einer Geschwindigkeit von mindestens 6.000 kBit/s Download und 768 kBit/s Upload
- Im AVS/Warenwirtschaft muss das Senden der Medikamentabgaben mittels FIVERX-Schnittstelle konfiguriert und aktiviert sein (Funktion: „Sende Rezepte“ ab Version 1.8)
- Installation **apokompass**
- Anmeldung zum **apoabgleich** Service




2. Anschluss des Scanners an den Computer

Der Scanner wird gemäß der Anleitung des Herstellers an den Computer angeschlossen.

3. Installation der Scanner-Treiber-Software


Verwenden Sie NICHT den Treiber auf der dem Scanner beiliegenden CD oder von der Hersteller Webseite.

Auf der XL Daten-CD befindet sich im Ordner  MiscData der zu installierende Treiber.

<CD/DVD> : \  MiscData \  Plustek SmartOffice PS406U V5.0.0.0 \  setup.exe

Bitte  setup.exe starten und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Der Computer muss nach erfolgreicher Installation neu gestartet werden!

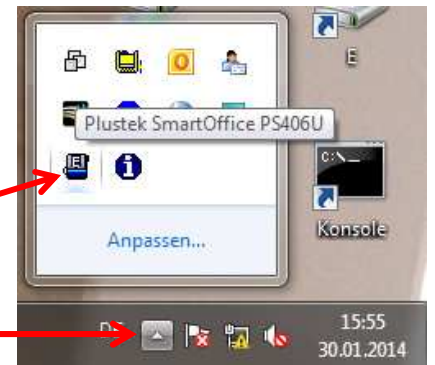
Sollte Sie den Scanner-Treiber nicht auf der CD/DVD finden, **können Sie alternativ den Treiber unter folgendem LINK herunterladen**. Die ZIP-Datei muss danach noch entpackt werden. Zur Ausführung der Treiberinstallation bitte anschließend wie oben beschrieben  setup.exe starten und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Download LINK: <ftp://apotest:apotest@ftp.gfi-bremen.de/apoabgleich/Plustek.zip>

4. Konfiguration des Scanner-Treibers für apoabgleich

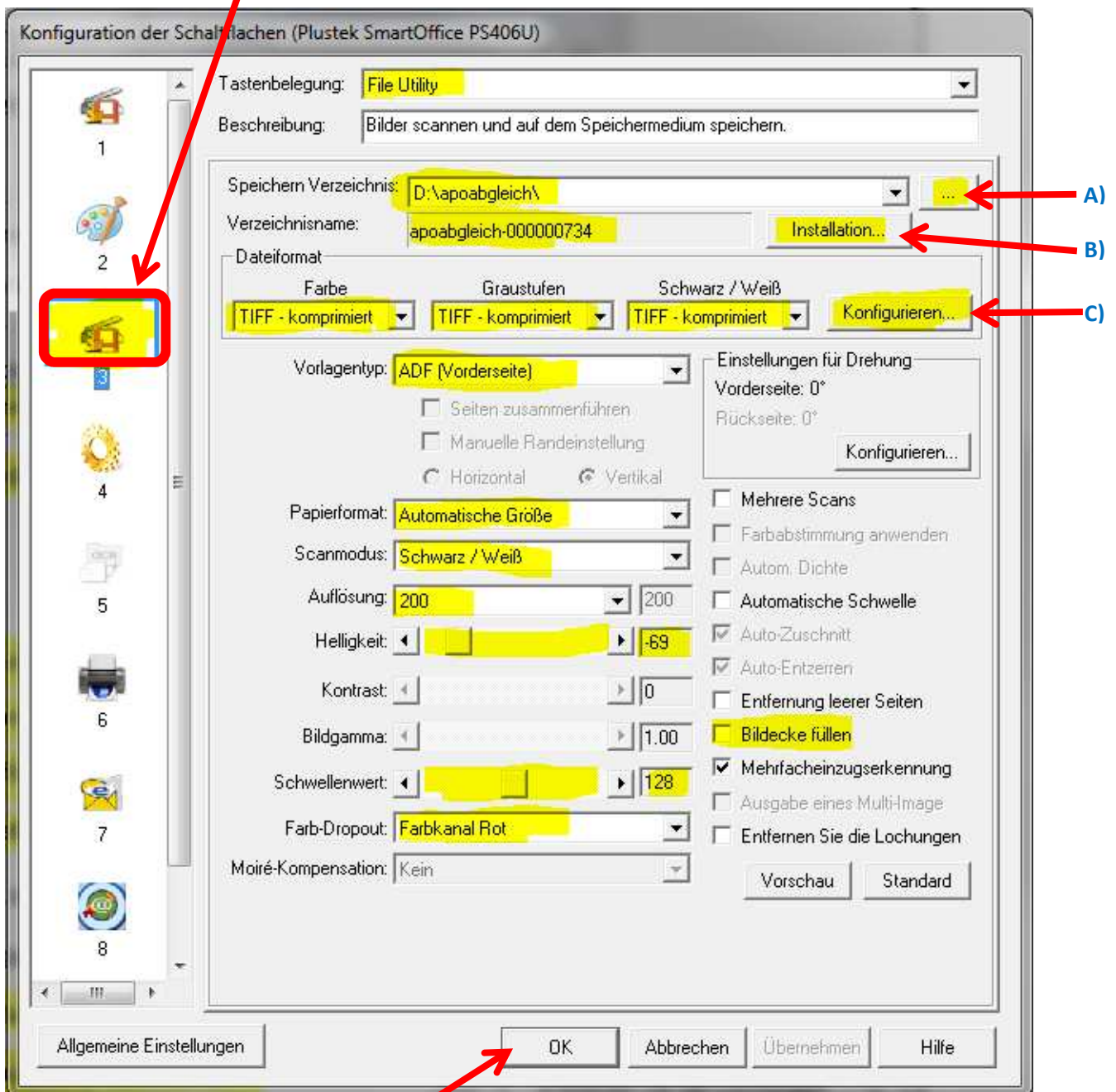
Im Folgenden wird beschrieben, wie der Scanner-Treiber für apoabgleich konfiguriert werden muss, um optimale Scanergebnisse zu erzielen. **Diese Einstellungen dürfen NICHT verändert werden**, ansonsten ist die Einsatzfähigkeit im Rahmen von apoabgleich nicht gewährleistet!

Um das Konfigurationsfenster zu öffnen, doppelklicken Sie bitte unten rechts auf das Scannersymbol – siehe Abbildung: ggf. vorher auf



Konfigurieren Sie die Einstellung entsprechend der **gelb markierten** Bereiche. Durch das Klicken auf **A)**, **B)** und **C)** erreichen Sie weitere Fenster mit Einstellungen. Diese sind auf den nächsten Seiten beschrieben.

Wählen Sie zuerst „3. File Utility“ aus und führen Sie anschließend alle Konfigurationen aus!



Hinweis: Wenn Sie alle Konfigurationsschritte abgeschlossen haben, inkl. der im Folgenden beschriebenen Schritte **A)**, **B)** und **C)** schließen Sie bitte das Fenster, indem Sie auf den „OK“ Button klicken.

A) Festlegen des Verzeichnisses, in dem die gescannten Images abgelegt werden.

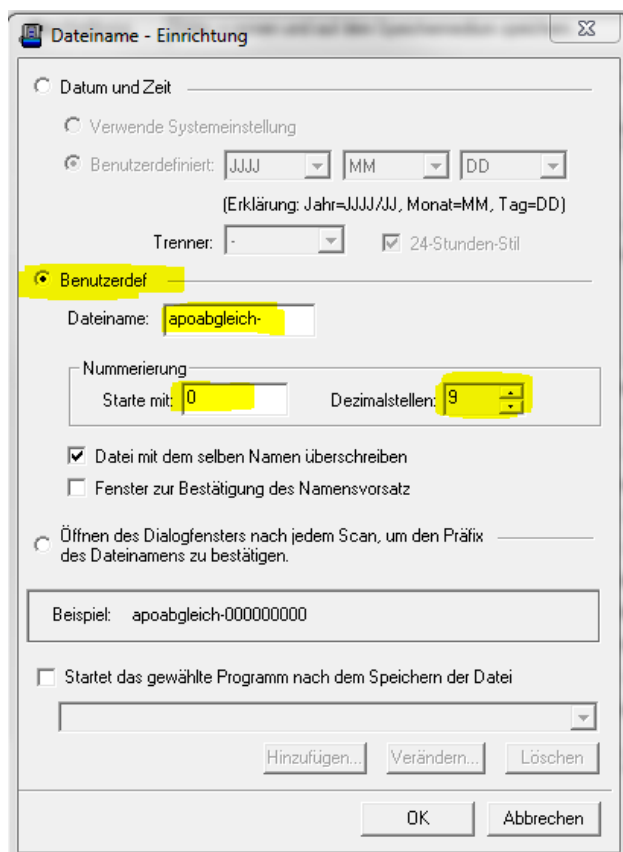
Wählen Sie ein Verzeichnis in dem die gescannten Rezepte vom Scanner gespeichert werden.
Das gewählte Verzeichnis muss Lese- und Schreibberechtigungen besitzen.

Wir empfehlen Ihnen z. B. auf Laufwerk **C:** einen Ordner „**apoabgleich**“ anzulegen und diesen auszuwählen.



B) Festlegen des Namenskonvention der gescannten Images

Nehmen Sie die Konfiguration gemäß der unten stehenden Abbildung vor.



C) Festlegen des Dateiformates der gescannten Images

Nehmen Sie die Konfiguration gemäß der unten stehenden Abbildung vor.

Achten Sie unbedingt darauf, dass TIFF-komprimiert mit 100 ausgewählt ist.

The screenshot shows the 'Datei Format Einstellungen' (File Format Settings) dialog box. The settings are as follows:

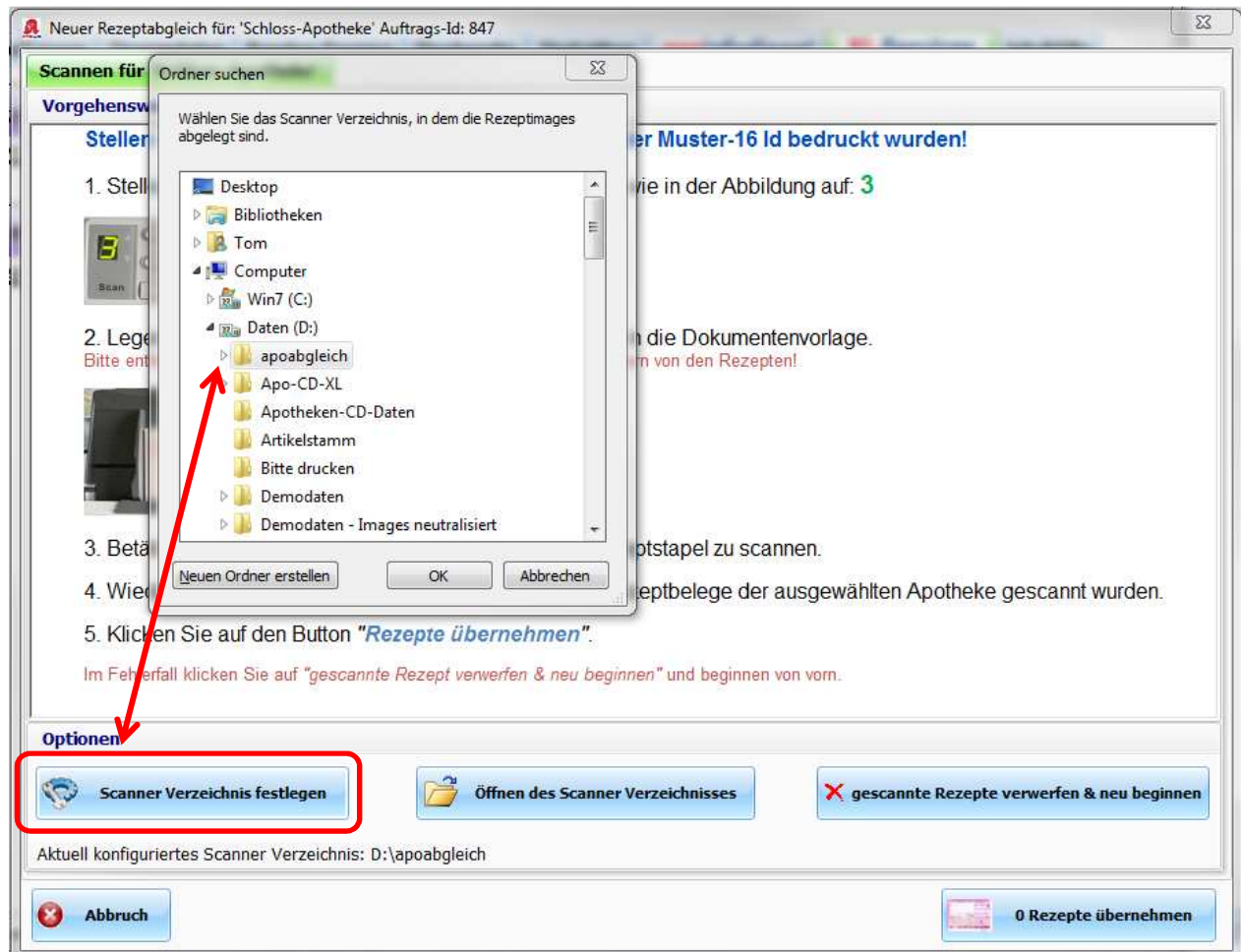
- Farbe (Color):**
 - ☒ Für alle Modi die selben Einstellungen verwenden.
 - ☐ Für alle Modi die selben TIFF/ PDF Einstellungen verwenden
 - ☐ Zu PDF/A-Format konvertieren (nur für PDF-Format)
 - Format: TIFF - komprimiert (*.tif)
 - Bildqualität: JPEG (niedrigste) and TIFF - komprimiert (höchste) both set to 100.
 - Erzeugt je eine TIFF/ PDF Datei für 1 Seiten.
- Graustufen (Grayscale):**
 - Format: TIFF - komprimiert (*.tif)
 - Bildqualität: JPEG (niedrigste) and TIFF - komprimiert (höchste) both set to 100.
 - Erzeugt je eine TIFF/ PDF Datei für 1 Seiten.
- Schwarz / Weiß (Black / White):**
 - Format: TIFF - komprimiert (*.tif)
 - Erzeugt je eine TIFF/ PDF Datei für 1 Seiten.
- Auto-Modus:**
 - ☐ Für PDF oder TIFF Dateiformat, fügen Sie alle gescannten Vorlagen mit dem selben Dateiformat in eine Datei.
 - (Erzeugt eine einzige TIFF/ PDF Datei mit allen Seiten, muss die Option, alle gescannten Bilder in eine Datei zu packen, ausgewählt sein.)

Buttons: OK, Abbrechen

Damit ist die Konfiguration des Scanner-Treibers abgeschlossen!

5. Einmaliges Festlegen des Scanner Verzeichnisses innerhalb von apokompass

Beim ersten Scannen von Rezepten müssen Sie innerhalb von **apokompass** das Scanner Verzeichnis festlegen. Wählen Sie, wie in der Abbildung dargestellt, dass identische Verzeichnis, welches Sie unter Schritt **A)** bei der Konfiguration des Scanner-Treibers ausgewählt haben.



Tipps zum optimalen Scannen

- Die Dokumentenvorlage sollte so eingestellt sein, dass die Rezepte an beiden Seiten mit je ca. 1 mm „Luft“ nicht direkt anliegen. D. h., die Rezepte dürfen sich NICHT in der Dokumentenvorlage wölben, um einen optimalen Einzug zu gewährleisten!
- Entfernen Sie alle losen Heftzettel wie Post-It etc. und Büroklammern von den Rezepten.
- Legen Sie maximal ca. 45 Rezepte in die Dokumentenvorlage. Wenn Rezepte stark geknickt wurden oder zerknittert sind, reduzieren Sie bitte die Rezeptanzahl in der Dokumentenvorlage des Scanners.